



BILDUNG &  
BEGABUNG

PLEASE PRESS  
HERE  
FOR  
MINI-CAB

# 2019

PLEASE  
WAIT HERE  
UNTIL YOU  
ARE USEFUL  

---

THANK YOU

## BILDUNG & BEGABUNG

ZAHLEN UND FAKTEN

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



STIFTERVERBAND



KULTUSMINISTER  
KONFERENZ

03	_	BUNDESWETTBEWERB FREMDSPRACHEN	10	_	TALENTAKADEMIE
04	_	BUNDESWETTBEWERB MATHEMATIK	11	_	VORBILDERAKADEMIE
05	_	MATHEMATIK-OLYMPIADE IN DEUTSCHLAND	12	_	GAMESTALENTE
06	_	INTERNATIONALE MATHEMATIK-OLYMPIADE	13	_	FORTBILDUNG
07	_	JUGEND TRAINIERT MATHEMATIK	14	_	BEGABUNGSLOTSE
08	_	DEUTSCHE SCHÜLERAKADEMIE	15	_	FACHTAGUNG „PERSPEKTIVE BEGABUNG“
09	_	JUNIORAKADEMIE NEUERBURG	16	_	KOMMUNIKATION & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
			17	_	GREMIEN
			18	_	FÖRDERER
			19	_	FINANZBERICHT
			21	_	IMPRESSUM



## PORTRÄT

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen (BWFS) richtet sich an Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende in ganz Deutschland. Der Wettbewerb setzt auf Mehrsprachigkeit, Kreativität und Spaß. Schüler-teams sowie Gruppen aus berufsbildenden Schulen und Unternehmen produzieren fremdsprachige Videos, Hörspiele oder Theaterstücke und bewerben sich mit kreativen Beiträgen. Einzelteilnehmende lösen in mehreren Runden schriftliche und mündliche Aufgaben.

Die acht Kernsprachen sind

- Altgriechisch
- Dänisch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Latein
- Russisch
- Spanisch

Ab Klasse 10 können die Jugendlichen Sprachen aus dem erweiterten Sprachenangebot dazuwählen

- Chinesisch
- Japanisch
- Niederländisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Tschechisch
- Türkisch



In der Kategorie „TEAM BERUF“ besteht für die Teams die Möglichkeit, alle Fremdsprachen außer Deutsch sowie Kunst- und Plansprachen, wie zum Beispiel Esperanto, zu wählen.



## ZIELGRUPPE

Mit der Kategorie „TEAM“ fördert der Wettbewerb Jugendliche, die Fremdsprachenlernen auf neue Weise entdecken wollen: Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 10 von allgemeinbildenden Schulen („TEAM SCHULE“) und Auszubildende in Betrieben und Schulen („TEAM BERUF“). Die Teams sind in ihrer Sprachwahl frei. In der Kategorie „SOLO“ können Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 13 teilnehmen. Die Jüngeren treten mit einer Fremdsprache an, die Älteren in der Kategorie „SOLO Plus“ mit zwei oder mehr.



## TEILNEHMENDE

- TEAM SCHULE: 1.317 Teams
- TEAM BERUF: 79 Teams
- SOLO: 3.348
- SOLO Plus: 434



- Klett Verlag
- Land Bayern (für das Sprachenfest)
- Knorr-Bremse AG

## PARTNER



## HIGHLIGHT

Im Finale „SOLO Plus“ im September 2019 in Wuppertal konnten die Jugendlichen die Jury so sehr von ihren fremdsprachlichen Fähigkeiten überzeugen, dass gleich zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer den ersten Preis erhielten und in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen wurden.



## WUSSTEN SIE ...

... dass mehrere hundert Sprachexpertinnen und -experten aus Schule und Hochschule ehrenamtlich als Mitglied der Aufgabenteams oder der Jury im Bundeswettbewerb Fremdsprachen mitarbeiten? Zudem wirken einige hundert Lehrkräfte als Betreuerinnen und Betreuer für die Teams aus Schule und Ausbildung mit.



## ANSPRECHPARTNER

### Bernhard Sicking

(02 28) 9 59 15-31

bernhard.sicking@

bundeswettbewerb-fremdsprachen.de

www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



## PORTRÄT

Der Bundeswettbewerb Mathematik (BWM) ist ein Instrument zur Förderung mathematisch besonders befähigter Jugendlicher. Er besteht aus drei Runden. In den ersten beiden Runden gibt es vier Aufgaben aus Geometrie, Kombinatorik, Zahlentheorie und Algebra, die innerhalb von zwei Monaten selbstständig in Hausarbeit gelöst und schriftlich ausgearbeitet werden. Wer in der zweiten Runde einen ersten Preis erhält, hat die Chance, beim Kolloquium in einem Fachgespräch mit erfahrenen Mathematikerinnen und Mathematikern zu überzeugen und Bundessiegerin bzw. Bundessieger zu werden. Diese werden zu Beginn ihres Studiums in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen und vom Max-Planck-Institut für Mathematik in Bonn zu einem vierwöchigen Gastaufenthalt eingeladen. Darüber hinaus erhalten die Bundessiegerinnen und Bundessieger eine einjährige, kostenfreie Mitgliedschaft in der Deutschen Mathematiker-Vereinigung.



## ZIELGRUPPE

Die erste Runde des BWM steht allen Jugendlichen an Schulen offen, die zur Hochschulreife führen. Der Wettbewerb ist nicht auf bestimmte Klassenstufen beschränkt. Aufgrund des hohen Anforderungsniveaus besucht allerdings gut die Hälfte der Teilnehmenden bereits die Oberstufe.



1. RUNDE	2. RUNDE	3. RUNDE
1.479	265	60

Zwei Schülerinnen und dreizehn Schüler wurden Bundessieger:

- Konrad Czech, Warburg
- Lennart Grabbel, Hamburg
- Maximilian Hauck, Alzey \*\*
- Maximilian Keßler, Barcelona \*\*
- Yanik Kleibrink, Frankfurt am Main
- Josua Kugler, Eppingen \*\*
- Anna Luchnikova, Freiburg \*\*
- Maria Matthis, Lübeck \*\*
- Theo Müller, Berlin \*\*\*
- Marvin Randig, Berlin
- Johannes Steppe, Freiburg
- Miguel Valdivieso, Madrid
- Julian Völlmecke, Porta Westfalica \*\*
- Jonas Walter, Rostock \*\*\*\*
- Melvin Weiß, Netphen \*\*\*

\*\* , \*\*\* , \*\*\*\* = zwei-, drei-, viermaliger Bundessieg



- Arbeitgeberverband Gesamtmetall
- Talanx AG
- Alfred Kärcher SE & Co.
- Carl Zeiss AG
- DATEV eG
- Dr. Friedrich Jungheinrich-Stiftung
- IHK Bonn/Rhein-Sieg
- MEYER-KÖRING Rechtsanwälte Steuerberater

## PARTNER



## HIGHLIGHT

Die Teilnehmenden der zweiten Runde des Bundeswettbewerbs 2019 lieferten so gute Ergebnisse ab, dass sich gleich 61 von ihnen für die dritte Runde, das Kolloquium in Hofgeismar, qualifizierten. Aus dieser Runde gingen sechs erstmalige Bundessieger hervor. ■



## WUSSTEN SIE ...

... dass der Bundeswettbewerb Mathematik kein Konkurrenzwettbewerb ist? Jede Einsendung wird individuell von mehreren Korrektorinnen und Korrektoren bewertet – unabhängig von anderen eingereichten Lösungen. Die Anzahl der Preisträgerinnen und Preisträger lässt sich daher in keiner der drei Runden vorhersagen.



## ANSPRECHPARTNER

**Patrick Bauermann**

(0228) 9 59 15-20

info@bundeswettbewerb-mathematik.de

www.bundeswettbewerb-mathematik.de



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



## PORTRÄT

Die Mathematik-Olympiade (MO) startet jährlich zum Schuljahresbeginn mit einer Hausaufgabenrunde und erreicht damit nahezu 200.000 Schülerinnen und Schüler. In der folgenden Regional- und Landesrunde treten Olympioniken der Klassenstufen 3 bis 13 in mehrstündigen Klausuren an. Das Niveau der anspruchsvollen Aufgaben ist dabei jeweils an die Klassenstufe angepasst. Während die MO in der Grundschule den Spaß an der Mathematik weckt, geht es bei den älteren Teilnehmenden darum, Kreativität im Umgang mit komplexen mathematischen Problemen anzuregen und mathematische Fähigkeiten zu festigen. Zum Wettbewerbsfinale – der Bundesrunde – treffen die 200 Besten aller Länder aufeinander: Sie stellen ihr mathematisches Können in zwei viereinhalbstündigen Klausuren unter Beweis und kämpfen um Gold-, Silber- und Bronzemedailles.



## ZIELGRUPPE

Der Wettbewerb richtet sich an mathematikbegeisterte Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 13.



## TEILNEHMENDE

Die MO startete im Sommer 2018 mit rund 183.000 Olympionikinnen und Olympioniken in die erste Runde. Die Finalrunde in Chemnitz vom 12. bis 15. Mai 2019 bestritten Teams aus 16 Bundesländern. Auch fünf Jugendliche aus deutschen Auslandsschulen waren zu Gast bei der 58. Bundesrunde. 23 Finalistinnen und Finalisten wurden mit einer Silbermedaille, 43 mit einer Bronzemedaille ausgezeichnet. Jeweils eine der 15 Goldmedaillen sicherten sich:

- Boldizsár Mann, Klasse 8, Nordrhein-Westfalen
- Paul Jakob Schmidt, Klasse 8, Niedersachsen
- Philipp Siegert, Klasse 8, Bayern
- Juri Kaganskiy, Klasse 8, Berlin
- Anton Nüske, Klasse 8, Sachsen
- Christian Noaghiu, Klasse 9, Bayern
- Richard Ueltzen, Klasse 9, Thüringen
- János Márki-Zay, Klasse 9, Bayern
- Matti Schoss, Klasse 10, Niedersachsen
- Maximilian Hauck, Klasse 10, Rheinland-Pfalz
- Julian Robin Völlmecke, Klasse 10, Nordrhein-Westfalen
- Edgar Perner, Klasse 11, Nordrhein-Westfalen
- Maria Matthis, Klasse 11, Schleswig-Holstein
- Melvin Weiß, Klasse 12, Nordrhein-Westfalen
- Maximilian Keßler, Klasse 12, Spanien/Bayern



## PARTNER

- Hector Stiftung II
- AMPLITUDE Capital
- d-fine



## HIGHLIGHT

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer übernahm die Schirmherrschaft der 58. Bundesrunde und ließ es sich nicht nehmen, anlässlich der Preisverleihung an der Technischen Universität Chemnitz den Siegerinnen und Siegern zu ihren herausragenden Erfolgen persönlich zu gratulieren. ■



### WUSSTEN SIE ...

...dass die junge Olympionikin Jieoh Ahn im Schuljahr 2018/2019 die 6. Klasse des Martin-Andersen-Nexö-Gymnasiums in Dresden besuchte, sich bei der Bundesrunde aber den Aufgaben der Olympiadeklasse 8 stellte? Sie überzeugte mit ihrem mathematischen Können und erreichte einen hervorragenden 3. Platz.



### ANSPRECHPARTNER

**Patrick Bauermann**  
(02 28) 9 59 15-20  
mo@mathe-wettbewerb.de  
www.mathe-wettbewerb.de/mo



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



## PORTRÄT

Die Internationale Mathematik-Olympiade ist ein Klausurwettbewerb für Schülerinnen und Schüler, die Spaß am Lösen schwieriger mathematischer Aufgaben haben. Sie wurde 1959 auf Initiative Rumäniens ins Leben gerufen und wird seitdem jährlich in einem anderen Gastland veranstaltet. Inzwischen sind regelmäßig rund 600 Mathe-Asse aus über 100 Ländern am Start. 2019 fand die 60. IMO in Bath, Großbritannien, statt. Wer es in das Team schafft, das Deutschland bei der IMO vertritt, entscheidet der Auswahlwettbewerb zur IMO, der die Teilnehmenden zugleich auf die Endrunde vorbereitet. Erfahrene Mathematikerinnen und Mathematiker vermitteln den Jugendlichen dabei notwendiges Fachwissen und machen sie mit wichtigen Lösungsstrategien vertraut.



## ZIELGRUPPE

Preisträgerinnen und Preisträger der zweiten Runde des Bundeswettbewerbs Mathematik (BWM), der Bundesrunde der Mathematik-Olympiade (MO) sowie Landessiegerinnen und Landessieger von „Jugend forscht“ (Fachgebiet Mathematik) qualifizieren sich für zwei Auswahlklausuren. Die 16 Besten von ihnen werden zu den fünf IMO-Vorbereitungsseminaren eingeladen. Im Laufe der Seminare werden weitere sieben Klausuren geschrieben. Die sechs Bestplatzierten bilden das deutsche IMO-Team.



- Maximilian Göbel, Geisenheim
- Lukas Finn Groß, Essen
- Maximilian Keßler, Barcelona
- Philip McKeever, Aachen
- Paul Schmitt, Mülheim/Ruhr
- Jonas Walter, Rostock

## TEILNEHMENDE



## HIGHLIGHT

Bei der IMO 2019 in Großbritannien stand für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch ein Ausflug zur Universität Oxford auf dem Programm. Dort hatten sie Gelegenheit, einen Vortrag des vielfach ausgezeichneten Mathematikers Sir Andrew Wiles zu diophantischen Gleichungen und elliptischen Kurven zu hören – ein ganz besonderes Highlight. ■



## WUSSTEN SIE ...

...dass die 60. IMO mit 65 Schülerinnen und 556 Schülern aus 112 Ländern die größte IMO in der Geschichte war? Das deutsche Team holte einmal Gold (Jonas Walter) und dreimal Bronze (Maximilian Keßler, Lukas Finn Groß, Philip McKeever). Zwei ehrende Erwähnungen gingen an Maximilian Göbel und Paul Schmitt. Für Jonas Walter war es bereits die zweite Goldmedaille nach seinem Erfolg bei der IMO 2018 in Rumänien.



## ANSPRECHPARTNER

**Patrick Bauermann**  
(02 28) 9 59 15-20  
info@bundeswettbewerb-mathematik.de  
www.mathe-wettbewerbe.de/imo





## PORTRÄT

Jugend trainiert Mathematik (JuMa) ist eine bundesweite Fördermaßnahme für mathematisch interessierte und begabte Jugendliche. Das Programm unterstützt Schülerinnen und Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe bei der Entwicklung ihres mathematischen Talents und führt sie kontinuierlich an das Niveau des Bundeswettbewerbs Mathematik (BWM) und der Mathematik-Olympiade (MO) in den höheren Stufen heran. Für die Teilnehmenden der 7. bis 11. Jahrgangsstufe gibt es einen Korrespondenzzirkel. Sie erhalten regelmäßig Briefe, die sich mit einem speziellen mathematischen Thema befassen, sowie weiterführende Studienaufträge und Aufgaben, die sie ihren Mentorinnen und Mentoren einreichen. Ab der 8. Klasse werden zudem zweimal jährlich JuMa-Seminare durchgeführt.



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight

300

Teilnehmende werden  
jährlich über einen Bundes-  
länder-Verteilungs-  
schlüssel für JuMa aus-  
gewählt.

Jugendliche haben hier die Chance, mathematisches Basiswissen, Heuristik und vielfältige Lösungsstrategien zu erlernen, die im Schulunterricht häufig nicht thematisiert werden.



## ZIELGRUPPE

Mathematikbegeisterte und -begabte Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 11.



Jährlich werden 300 Teilnehmende über einen Bundesländer-Verteilungsschlüssel für JuMa ausgewählt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Klasse 7 werden auf Vorschlag der Landesbeauftragten für die Mathematik-Olympiade in Absprache mit den Verantwortlichen anderer Mathematikförderprojekte eingeladen. Die Teilnehmenden aus den Klassen 8, 9 und 10 qualifizieren sich auf der Grundlage ihrer Leistungen im vorangegangenen JuMa-Durchlauf. Ein Quereinstieg ist in begründeten Ausnahmefällen möglich. In der Klassenstufe 7/8 werden 110 Plätze, in der Klasse 8/9 90 Plätze, im Jahrgang 9/10 60 Plätze und in der Stufe 10/11 40 Plätze vergeben.

## TEILNEHMENDE



→ Arbeitgeberverband Gesamtmetall



## PARTNER

## HIGHLIGHT

Das deutsche Team der Mitteleuropäischen Mathematikolympiade (MeMO), das sich aus den sechs besten JuMa-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern des Abschlussjahrgangs 10/11 zusammensetzte, gewann im Teamwettbewerb 2019 in Pardubice, Tschechien, hinter Polen und Ungarn Bronze.



## WUSSTEN SIE ...

... dass acht Jahrgangsstufenkoordinatorinnen und -koordinatoren, 31 Mentorinnen und Mentoren, drei Seminarleiter und zahlreiche Dozentinnen und Dozenten bei JuMa ehrenamtlich beteiligt sind? Sie sorgen dafür, dass die Teilnehmenden immer wieder neue Korrespondenzbriefe bekommen, Seminare durchgeführt werden können und die Jugendlichen Rückmeldungen zu ihren eingesandten Lösungen erhalten.



## ANSPRECHPARTNER

**Patrick Bauermann**

(0228) 9 59 15-20

info@bundeswettbewerb-mathematik.de

www.mathe-wettbewerb.de/juma



1.001

Schülerinnen und Schüler  
nahmen an einer Akademie  
der DSA oder einer ihrer  
Partnerprogramme  
teil.



Besonders leistungsfähige und motivierte junge Menschen der gymnasialen Oberstufe in Deutschland bzw. von deutschen Auslandsschulen. Die Schülerinnen und Schüler werden von ihrer Schule oder aufgrund einer erfolgreichen Teilnahme an einem einschlägigen Schülerwettbewerb vorgeschlagen oder können sich selbst bewerben.



1.001 Schülerinnen und Schüler nahmen an einer Akademie der DSA oder einer ihrer Partnerprogramme teil.



- BASF SE
- Christine Diek-Stiftung
- Edith und Carl Otto Weise Stiftung
- Fonds der Chemischen Industrie
- Johs. Kölln Stiftung
- Kufner-Stiftung
- Reuter'sche Stiftung
- Sondervermögen Bein

Weiterhin tragen zahlreiche private Förderer und Spender zum Gelingen der Akademien bei.



Besondere Höhepunkte jeder Akademie sind regelmäßig die Abschlusskonzerte. Im Akademiesommer 2019 kam in der Akademie Grovesmühle auch eine Eigenkomposition zur Uraufführung, an die sich vier Teilnehmende gewagt hatten. Mit einem erstaunlich tiefen Textbewusstsein hatten die Jugendlichen Teile des kirchlichen „Dies irae“-Textes vertont – unter dem experimentellen Einsatz von Stimme und Instrumenten. Mit Hilfe von grafischer Notation wurde das Werk zu Papier gebracht.



Die Deutsche SchülerAkademie (DSA) richtet sich an besonders leistungsstarke und motivierte Oberstufenschülerinnen und -schüler. Die Akademien finden deutschlandweit in den Sommerferien statt und bieten den Jugendlichen einen Blick über den Horizont der bisherigen Lebens- und Erfahrungswelt hinaus. Die Schülerinnen und Schüler werden auf der Akademie intellektuell, kreativ und sozial herausgefordert, begegnen Gleichgesinnten und werden zum interdisziplinären Denken und Arbeiten ermutigt. In den 16 Akademietagen besuchen alle Teilnehmenden einen von sechs Kursen und erarbeiten anspruchsvolle Themen auf wissenschaftlichem Niveau. Neben der Arbeit in den Kursen erwartet die Jugendlichen ein vielfältiges, kursübergreifendes Angebot, das sie größtenteils selbst gestalten: Diskussionen, Sport, Theater, Sprachkurse, Vorträge oder Exkursionen. Eine zentrale Rolle spielt die Musik.



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight

HIGHLIGHT

ZIELGRUPPE

TEILNEHMENDE

PARTNER

### WUSSTEN SIE ...



... dass das Konzept der Deutschen Schüler-Akademie die Blaupause für zahlreiche Angebote der Begabtenförderung nach 1988 in Deutschland gewesen ist?

### ANSPRECHPARTNERIN



**Ulrike Leikhof**  
(02 28) 9 59 15-70  
info@deutsche-schuelerakademie.de  
www.deutsche-schuelerakademie.de



## PORTRÄT

In der JuniorAkademie (JA) Neuerburg kommen besonders motivierte und leistungsfähige Jugendliche der Sekundarstufe I zusammen, die ihre Interessen und Fähigkeiten über den Schulstoff hinaus erweitern möchten. Als konzeptionelles Vorbild dient die Deutsche SchülerAkademie (DSA), die Bildung & Begabung seit 1988 für Oberstufenschülerinnen und -schüler anbietet. In vier unterschiedlichen Kursen erarbeiten die Jugendlichen interdisziplinäre Themen aus den Bereichen Geistes-, Natur- und Sozialwissenschaften – alles auf universitärem Niveau. Neben der fachlichen Arbeit spielt die soziale Komponente eine große Rolle: Beim gemeinsamen Leben und Lernen entstehen viele neue Freundschaften. Die freie Zeit zwischen den Kursen gestalten die Teilnehmenden gemeinsam mit Aktivitäten wie Sport, Theater oder Musik.



## ZIELGRUPPE

Leistungsfähige und motivierte Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I.



## TEILNEHMENDE

64 Schülerinnen und Schüler nahmen an der JA Neuerburg teil.



- Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz
- BASF SE
- Christine Diek-Stiftung
- Fonds der Chemischen Industrie
- Johs. Kölln Stiftung
- Reuter'sche Stiftung
- Stiftung PfalzMetall

Weiterhin tragen zahlreiche private Förderer und Spender zum Gelingen der Akademie bei.

## PARTNER



## HIGHLIGHT

Ein Höhepunkt der Akademie im Sommer 2019 war die Produktion eines Musikvideos zur Akademiehymne „Gekommen um zu bleiben“, das aus zahlreichen Video-Clips von Teilnehmerinnen und Teilnehmern zusammengestellt wurde. ■



## WUSSTEN SIE ...

... dass es die JuniorAkademie in Rheinland-Pfalz seit 2003 gibt? Seitdem wurden über 1.000 Jugendliche durch eine Akademieteilnahme gefördert. Und auch die öffentliche Aufmerksamkeit richtet sich immer wieder auf die Akademie: Die ehemalige Bildungsministerin von Rheinland-Pfalz, Doris Ahnen, besuchte die JuniorAkademie zweimal.



## ANSPRECHPARTNERIN

**Ulrike Leikhof**  
(02 28) 9 59 15-70  
info@deutsche-juniorakademien.de  
www.deutsche-juniorakademien.de/rp



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



89

Schülerinnen und Schüler nahmen insgesamt an den TalentAkademien Miltenberg und Rangsdorf teil.

selbst gebaute Modellflugzeuge. Das Programm ergänzen Exkursionen, Musik-, Sport- oder Kunstangebote, die die Jugendlichen selbst gestalten. Dadurch, dass sich die Akademien schulförmübergreifend zusammensetzen und vielfältige Fähigkeiten und Interessen vereinen, erfahren die Teilnehmenden, wie sich unterschiedliche Stärken und Biografien sinnvoll ergänzen.



Jugendliche aller Schulformen der Klassen 8 und 9 aus ganz Deutschland.



- TA Miltenberg: 44 Teilnehmende
- TA Rangsdorf: 45 Teilnehmende



- Johs. Kölln Stiftung (TA Miltenberg)
- Reinhard Frank-Stiftung (TA Miltenberg)
- Stiftung Accanto (TA Miltenberg)
- Stiftung Pro Donare (TA Miltenberg)
- BNP Paribas Stiftung (Folgewochenende TA Rangsdorf)
- Kufner-Stiftung



Für spannende Momente sorgten 2019 die Medizinkurse: So hatten die Teilnehmenden in Rangsdorf die Möglichkeit, ihre eigene DNA zu analysieren. Bei der Akademie Miltenberg erhielten die Jugendlichen Einblick in die Grundlagen der Anatomie, indem sie eine Schweinelunge seziierten. ■

## ZIELGRUPPE

## TEILNEHMENDE

## PARTNER



Die TalentAkademie (TA) gibt Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Jahrgangsstufen aller Schulformen die Möglichkeit, gemeinsam zu forschen und zu experimentieren. Dabei setzt sie ganz bewusst auf unterschiedliche Bildungswege und Talente. In den Sommerferien bieten die Akademien viel Raum, um sich auszuprobieren. In einem Projekt ihrer Wahl setzen sich die Jugendlichen zwei Wochen lang intensiv mit einem Thema auseinander. Dabei entstehen zum Beispiel Theaterstücke, eigene Rap-Songs oder auch



### WUSSTEN SIE ...

... dass Bildung & Begabung auch TalentTage an Schulen anbietet? Bei diesen arbeiten Teamerinnen und Teamer der Akademien mit Jugendlichen in Workshops an ihren Stärken. Für Schulen ist ein TalentTag ein besonderes Highlight, wird der Fokus doch auf diejenigen Potenziale ihrer Schülerinnen und Schüler gerichtet, die sonst nicht im Zentrum des Schulalltags stehen.



### ANSPRECHPARTNERIN

**Ulrike Leikhof**  
(02 28) 9 59 15-70  
talentakademie@bildung-und-begabung.de  
www.talentakademie.de



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



## PORTRÄT

Die VorbilderAkademie (VA) ist ein Format für motivierte Jugendliche mit Migrations- und Fluchthintergrund, die ihre Zukunft selbst gestalten wollen. Die Schülerinnen und Schüler werden sich der eigenen Stärken bewusst und erhalten Informationen und Anregungen für ihre persönliche Weiterentwicklung und ihren Bildungsweg. Während der achttägigen Ferienakademien treffen die Jugendlichen auf interessante Persönlichkeiten, die oft selbst über einen Migrationshintergrund verfügen und die ihnen Perspektiven aufzeigen und sie in ihrer Zukunftsplanung unterstützen. In unterschiedlichen fachlichen Kursen, bei einem Campustag und beim Besuch einer Ausbildungsstätte, können die Teilnehmenden ihre Interes-



sen und Möglichkeiten ausloten. In Workshops haben die Jugendlichen zudem die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Interessen mit anderen zu teilen und sich in unterschiedlichen Disziplinen auszuprobieren – von Fußball über Zeichnen bis hin zu Fremdsprachen oder Programmieren.



## ZIELGRUPPE

Jugendliche mit Migrationshintergrund aller Schulformen der Klassen 9 und 10 bzw. entsprechender Vorbereitungsklassen aus

- dem Ruhrgebiet (VA Metropole Ruhr),
- ganz Deutschland (VA Mitte),
- Bayern und Baden-Württemberg (VA Süd).



## TEILNEHMENDE

- VA Metropole Ruhr:  
24 Jugendliche aus 13 verschiedenen Ländern
- VA Mitte:  
32 Jugendliche aus 14 verschiedenen Ländern
- VA Süd:  
32 Jugendliche aus 16 verschiedenen Ländern

„ICH HATTE DIE  
BESTE WOCHE  
MEINES LEBENS!“

Statement einer Teilnehmerin



## PARTNER

- RAG-Stiftung (VA Metropole Ruhr)
- Infineon (VA Süd)
- Zschimmer & Schwarz GmbH & Co. KG  
(Folgeseminar VA Mitte)



## HIGHLIGHT

Während der VorbilderAkademie Mitte gestalteten die Teilnehmenden ein Plakat, das bildreich und wortgewaltig zum Ausdruck bringt, was die Akademie bei den Jugendlichen ausgelöst und bewirkt hat, und das nun die Büroräumlichkeiten von Bildung & Begabung zielt. Besonders freut uns das Statement einer Teilnehmerin: „Ich hatte die beste Woche meines Lebens“.

## WUSSTEN SIE ...



... dass alle Teilnehmenden über unsere Plattform → [www.vorbildernetz.de](http://www.vorbildernetz.de) auch über die Akademiezeit hinaus in Kontakt bleiben können?

## ANSPRECHPARTNERIN



**Ulrike Leikhof**  
(0228) 9 59 15-70  
[vorbilderakademie@bildung-und-begabung.de](mailto:vorbilderakademie@bildung-und-begabung.de)  
[www.vorbilderakademie.de](http://www.vorbilderakademie.de)



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



## PORTRÄT

Computer- und Videospiele sind heute fester Bestandteil der Jugendkultur. GamesTalente, ein gemeinsames Projekt von Bildung & Begabung und der Stiftung Digitale Spielekultur, holt Jugendliche in ihrer Lebensrealität ab, um ihre Fähigkeiten und Chancen anhand eines Themas zu fördern, für das sie sich genuin begeistern. Das zweistufige Programm verbindet Begabungsförderung und digitale Spiele in einem bislang einzigartigen Wettbewerbs- und Akademieformat. In Level 1, einem bundesweiten Wettbewerb, stellen die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten und ihre Begeisterung für Games unter Beweis. Egal ob Spielidee, Figurendesign, Story-Skizze oder Cosplay-Outfit: Die Beiträge sollen die gesamte Bandbreite des kreativen Potenzials offenbaren, das digitale Spiele für junge Menschen bergen. Die Gewinnerinnen und Gewinner – ausgewählt von einer Fachjury – qualifizieren sich für Level 2, die GamesTalente-Akademie. Eine Woche lang erarbeiten die Jugendlichen gemeinsam eigene Spieleprojekte und bringen dabei ihre individuellen Fertigkeiten ein. In be-



2019

fand GamesTalente erstmals statt.

gleitenden Workshops können sie sich zusätzliche Fähigkeiten und Wissen aneignen. Darüber hinaus werden sie angeregt, digitale Spiele auch im gesellschaftlichen Kontext zu reflektieren. Spieleentwicklerinnen und -entwicklern sowie pädagogische Fachkräfte unterstützen die Teilnehmenden hierbei.



## ZIELGRUPPE

Games-affine Jugendliche aller Schulformen zwischen 13 und 16 Jahren.



## TEILNEHMENDE

133 Anmeldungen beim Wettbewerb und 37 Teilnehmende bei der Akademie.



## PARTNER

- Stiftung Digitale Spielekultur
- Stifterverband
- BNP Paribas Stiftung
- game – Verband der deutschen Games-Branche



## HIGHLIGHT

Das Highlight zum Abschluss der GamesTalente-Akademie ist die Abschlusspräsentation vor Familie, Lehrkräften sowie Freundinnen und Freunden. Bei der Akademie 2019 präsentierten die Teilnehmenden eine bunte Palette der Spielekultur. „Die Schülerinnen und Schüler haben in kurzer Zeit hervorragende Spieleprototypen entwickelt. In Teamwork haben sie dafür ihre außergewöhnlichen kreativen Fähigkeiten in allen Bereichen der Spieleentwicklung unter Beweis gestellt und vertieft“, resümierte ein Mitglied der Fachjury. ■



## WUSSTEN SIE ...

... dass GamesTalente eines der neuesten Förderformate von Bildung & Begabung ist? 2019 wurden der Wettbewerb und die Akademie das erste Mal veranstaltet. Die Akademie fand im Oktober in Berlin statt und soll künftig an wechselnden Standorten durchgeführt werden.



## ANSPRECHPARTNERIN

**Ulrike Leikhof**  
(02 28) 9 59 15-70  
info@gamestalente.de  
www.gamestalente.de



Porträt



Zielgruppe



Teilnehmende



Partner



Highlight



## PORTRÄT

Wie können Jugendliche bestmöglich dabei unterstützt werden, ihre individuellen Entwicklungspotenziale zu entdecken und zu entfalten? Das ist die Kernfrage für jede Bildungspraktikerin und jeden Bildungspraktiker. Bildung & Begabung unterstützt sie analog und digital mit praxisorientierten Fortbildungsangeboten, die sich auf den breiten Wissens- und Erfahrungsschatz des Talentförderzentrums stützen.



## ZIELGRUPPE

Die Fortbildungsangebote richten sich an Lehrkräfte unterschiedlicher Fächer und Stufen sowie an außerschulische Talentförderinnen und -förderer.



## WORKSHOPS

Ergänzend zum Schwerpunkt der Fachtagung 2019 „Schule.Aus.Bildung – Berufliche Orientierung“

informierte der Tagesworkshop „Potenziale entfalten mit Design-Thinking“ mit Susanne Stövhase, Co-Founderin des Education Innovation Lab Berlin, über Ansätze zur kreativen Entwicklung der eigenen Unterrichtsgestaltung. In einem weiteren Tagesworkshop vermittelte die Trainerin und Mediatorin am Kölner Institut für Persönlichkeit, Dr. Nina Paulic, nach dem Ansatz der „Reiss Motivation Profile®“ praxisnahe Instrumente, um die Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen besser zu erkennen. Ziel dieses Modells ist, in Lernsituationen typgerechte Entwicklungsmaßnahmen zu kreieren. Zum vierten Mal im Angebot war zudem das Erfolgsformat „Role Model Deutsche SchülerAkademie“, das Wissen und Erfahrungen aus der Deutschen SchülerAkademie transparent macht. Der Workshop zeigte didaktisch-methodische und körpersprachliche Herangehensweisen auf, um Jugendliche noch besser dabei zu unterstützen, das Beste aus sich herauszuholen.



## UNTERWEGS

Akademiewissen „to go“: Erfahrene Kurs- und Akademieleiterinnen und -leiter der Akademieprogramme von Bildung & Begabung gaben ihr Wissen auf unterschiedlichen Tagungsformaten in Kurzworkshops weiter. So arbeitete etwa Dr. Guido Hunze, Akademieleiter der Deutschen SchülerAkademie, während der NRW-Landestagung des Forschungsverbundes „Leistung macht Schule“ mit den Teilnehmenden an der Frage, welche Akademieinhalte und -methoden auch unter schulischen Rahmenbedingungen realisiert werden können.



## HIGHLIGHT

Ein besonderer Moment des Fortbildungsjahres: Beim Workshop „Potenziale entfalten mit Design-Thinking“ konnten die Teilnehmenden das „Design Thinking Reallabor“ des Education Innovation Lab nutzen. Die Fortbildungsgruppe arbeitete in den Räumen des Labs, das den Kreativ-Prozess gestalterisch unterstützt.



## WUSSTEN SIE ...

... dass die Referentinnen und Referenten unserer Fortbildungsangebote aus den unterschiedlichsten Disziplinen stammen und verschiedenste Hintergründe mitbringen – von der Schauspielregisseurin über den Designer bis hin zum Soziologieprofessor? Viele arbeiten nebenberuflich als Trainerinnen und Trainer und eröffnen durch ihre Fähigkeiten neue Perspektiven auf die Talentförderung.



## ANSPRECHPARTNER

**Konrad Hünerfeld**  
(0228) 9 59 15-62  
presse@bildung-und-begabung.de  
www.bildung-und-begabung.de/fortbildung



Porträt



Zielgruppe



Workshops



Unterwegs



Highlight



2.500

Anbieter sind im  
Begabungslotse  
vertreten.

## ANGEBOTE



Der Bestand des Begabungslotse wächst kontinuierlich mit den Interessen seiner Nutzerinnen und Nutzer. In rund 4.000 qualitätsgeprüften Datensätzen (Stand: Ende 2019) können diese zeit- und ortsunabhängig nach Schülerlaboren, Angebote für ein Frühstudium, Wettbewerben, Akademien oder Stipendien für Schülerinnen und Schüler suchen, nach Schulen mit begabungsförderlichem Schwerpunkt, Beratungs- und Informationsstellen für Eltern oder nach Fortbildungen und Netzwerken für Lehrkräfte. Alle Einträge in der Datenbank werden fortlaufend auf Qualität und Aktualität überprüft.



## HIGHLIGHT

Immer besser: Der Begabungslotse wurde auch 2019 um zahlreiche Funktionalitäten erweitert. Neu integriert wurden ein Live-Chat sowie ein Feedback-Modul zur strukturierten Erfassung von Nutzerfeedback. Auch der Begabungskalender ist als besonderer Service hinzugekommen: Er listet bundesweit terminierte Veranstaltungen und Fortbildungen für Lehrkräfte im Bereich Talentförderung auf. Ein News- und Video-Bereich, ein eigener Twitter-Account und ein spezieller Newsletter informieren zudem regelmäßig über aktuelle Bildungsinfos und Förderangebote. ■



## PORTRÄT

Als digitales Informations- und Service-Portal zur Talententwicklung und Begabungsförderung bietet der Begabungslotse Bildungseinrichtungen die Möglichkeit, ihre Förderangebote vorzustellen und ihr Wissen zu teilen. Nutzerinnen und Nutzer können sich zielgerichtet über passende Anbieter und Angebote in ihrer Nähe oder bundesweit informieren. Tagesaktuelle Infos, Videos, Podcasts, Downloads und Bildergalerien ergänzen das Service- und Leistungsspektrum.



## ZIELGRUPPE

Eltern, Lehrkräfte, außerschulische Bildungspraktikerinnen und Bildungspraktiker sowie Schülerinnen und Schüler.



## SPECIALS

Der Begabungslotse bündelt in enger Kooperation mit den Kultusministerien und Senatsverwaltungen die schulischen und außerschulischen Schwerpunkte der Begabungsförderung aller Bundesländer in Form eines digitalen Länder-Kompends. Bis Ende 2019 präsentierte der Begabungslotse 14 LänderSPECIALS. ThemenSPECIALS zu inhaltlichen Schwerpunkten wie Digitalisierung oder Online-Self-Assessments geben Gelegenheit, sich vertieft mit einzelnen Inhalten der Potenzialförderung zu beschäftigen.

## WUSSTEN SIE ...



... dass fast 2.500 Anbieter im Begabungslotse vertreten sind? Darunter bundesweite Stiftungen, Begabtenförderungswerke, Netzwerke und Weiterbildungsanbieter, über 1.000 Schulen aller Schulformen, rund 400 Beratungsstellen mit oder ohne Testdiagnostik und über 350 Hochschulen, die Hochschulangebote für Kinder und Jugendliche durchführen.

## ANSPRECHPARTNER



**Konrad Hünerfeld**  
(02 28) 9 59 15-62  
fachredaktion@begabungslotse.de  
www.begabungslotse.de



Porträt



Zielgruppe



Angebote



Specials



Highlight



## PORTRÄT

Die Fachtagung „Perspektive Begabung“ beleuchtet jedes Jahr ein aktuelles Bildungsthema aus interdisziplinärer Perspektive und bietet Talentförderinnen und -förderern aus den verschiedensten Bereichen ein Forum für Austausch und Vernetzung. Die Teilnehmenden kommen in den Praxisforen oder bei einem der vielfältigen informellen Angebote mit Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch und erhalten neue Impulse für ihre Förderpraxis.



## ZIELGRUPPE

Bildungspraktikerinnen und Bildungspraktiker von Schulen und Verbänden, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen sowie Menschen in weiteren Feldern der Talentförderung.



Porträt



Zielgruppe



Tagungsthema



Partner



Highlight



## TAGUNGSTHEMA

Studien und Umfragen stellen fest: Ein großer Teil der Jugendlichen fühlt sich nicht gut vorbereitet auf das Berufsleben. Welche Unterstützung brauchen sie, um eine gute Entscheidung für ihre Ausbildung zu treffen? Diese Frage stand im Mittelpunkt der Fachtagung am 21. Mai 2019 in Köln. Fazit: Vor allem das Zusammenspiel zwischen Schule, Wirtschaft und Wissenschaft muss besser werden. Nach der Eröffnung der Tagung durch die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Anja Karliczek, konnten die rund 500 Teilnehmenden ihr persönliches Programm aus 18 verschiedenen Vorträgen und Praxisforen zusammenstellen. Hier ging es um Themen wie: Einfluss von Schule und Eltern auf Berufswahlprozesse, geschlechtersensible Berufsorientierung oder Apps und digitale Plattformen zur beruflichen Orientierung.



## PARTNER

- Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Stifterverband
- Kultusministerkonferenz
- Peters-Beer-Stiftung



## HIGHLIGHT

Erstmals fand parallel zur Tagung ein Workshop mit Absolventinnen und Absolventen der Vorbilder- und TalentAkademien von Bildung & Begabung statt. Einen Tag lang widmeten sich die Jugendlichen dem Thema „Meine Stärken“. Unterstützt von Musiker und „The Voice“-Kandidat Darius Zander schrieben sie einen Song, den sie zum Abschluss der Tagung auf der großen Bühne präsentierten. Danach gab es Standing Ovations.



## WUSSTEN SIE ...

...dass auf dem Instagram-Kanal von Bildung & Begabung viele Expertinnen und Experten der Fachtagung in Kurzvideos Fragen rund um das Thema Berufsorientierung beantworten? Zum Beispiel zum Thema professionelle Beratungsgespräche oder dem Einfluss der Digitalisierung auf die Berufsorientierung.



## ANSPRECHPARTNER

### Konrad Hünerfeld

(02 28) 9 59 15-62

[perspektive-begabung@bildung-und-begabung.de](mailto:perspektive-begabung@bildung-und-begabung.de)

[www.bildung-und-begabung.de/](http://www.bildung-und-begabung.de/)

[perspektive-begabung](https://www.instagram.com/perspektive-begabung)



1.950

Abonnentinnen und  
Abonnenten  
auf Instagram.



## PORTRÄT

Bildung & Begabung informiert permanent über Themen der Talentförderung. Ob per Tweet, Pressemitteilung, Video oder Podcast: Medienvertreter und Multiplikatoren erhalten Informationen über Akademien und Wettbewerbe oder Stellungnahmen zu aktuellen Bildungsdebatten. Die Kommunikationsabteilung unterstützt zudem die Fachabteilungen bei der Kommunikation ihrer Formate. Alle Publikationen stehen online zur Verfügung auf → [www.bildung-und-begabung.de](http://www.bildung-und-begabung.de). Mit den Social Media-Kanälen Facebook,



## AKTIVITÄTEN

Die Kommunikationsabteilung steuerte auch 2019 die Medienarbeit von Bildung & Begabung und verantwortete die Realisierung entsprechender Maßnahmen wie z. B. Pressemitteilungen, Posts, Fotos und Videos zu den Wettbewerben, Akademien und Veranstaltungen. Außer der Planung, Durchführung und Auswertung klassischer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit forcierte die Abteilung die digitale Kommunikation der Programme und Förderangebote über die Webseiten und Social Media-Kanäle.



Mit rund 5.600 Fans auf Facebook und über 4.300 Followerinnen und Followern auf Twitter legten die Abonnentenzahlen auf den länger etablierten sozialen Netzwerken gegenüber dem Vorjahr nochmals leicht zu. Das Netzwerk auf dem Instagram-Kanal wuchs von rund 1.300 Abonnentinnen und Abonnenten im Jahr 2018 bis Ende 2019 um rund 50 Prozent auf rund 1.950 Abonnentinnen und Abonnenten.

## KENNZAHLEN



## HIGHLIGHT

Im Akademiesommer 2019 initiierte die Kommunikationsabteilung erstmals ein so genanntes „Instagram-Takeover“. Dabei übernahmen Teilnehmende und Kursleitende der Deutschen SchülerAkademie in Torgelow, Veckenstedt und Goch für einige Tage den offiziellen Instagram-Account von Bildung & Begabung und veröffentlichten Bilder und (Live-)Videos „aus erster Hand“. Auf diese Weise bekamen die Abonnentinnen und Abonnenten des Kanals einen direkten und authentischen Eindruck von den Abläufen und Inhalten der Akademien. Die Jugendlichen selbst lernten, komplexe Inhalte aus ihren jeweiligen Kursen adressaten- und mediengerecht aufzubereiten. ■



## WUSSTEN SIE ...

...dass das typische Blau im Corporate Design von Bildung & Begabung in der Sprache der Designer „Cyan“ genannt wird? Cyan kommt in der Natur als Himmel-, Wasser- und Eisfarbe vor. In der Farbpsychologie steht Cyan für Klarheit, Frische und Offenheit. Nicht unpassend, wenn es um die Förderung verschiedenster Talente geht, oder?



## ANSPRECHPARTNER

**Konrad Hünerfeld**  
(02 28) 9 59 15-62  
[presse@bildung-und-begabung.de](mailto:presse@bildung-und-begabung.de)  
[www.bildung-und-begabung.de/presse](http://www.bildung-und-begabung.de/presse)





## PORTRÄT

Ob Akademie- oder Kursleitende, Korrektorinnen und Korrektoren oder Gremienmitglieder: Mehr als 1.000 Ehrenamtliche unterstützen Bildung & Begabung in der ständigen Weiterentwicklung der Angebote. Dieses ambitionierte Netzwerk von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis, Studierenden, Eltern und Interessierten verleiht der Talentförderung in Deutschland ihre Lebendigkeit. Herzlichen Dank für dieses großartige Engagement!



## KURATORIUM

- **Anja Karliczek**, Bundesministerin für Bildung und Forschung, Berlin (Ständige Vertreterin: **Kornelia Haug**, Leiterin der Abteilung „Allgemeine und berufliche Bildung; Lebensbegleitendes Lernen“ im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin)\*
- **Prof. Dr. R. Alexander Lorz**, Präsident der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (Ständige Vertreterin Heidi Weidenbach-Mattar)
- **Prof. Dr. Andreas Schlüter**, Generalsekretär des Stifterverbandes, Essen
- **Wolfgang Gollub**, Leiter Nachwuchssicherung im Arbeitgeberverband Gesamtmetall, Berlin
- **Dr. Anja Schümann**, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Reinhard Frank-Stiftung

### BERATENDE MITGLIEDER

- **Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ingrid Gogolin**, Professorin für Interkulturelle und International Vergleichende Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg (Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats von Bildung & Begabung)

- **Prof. Dr. Wolfgang Hallet**, Professor am Institut für Anglistik, Didaktik der englischen Sprache und Literatur der Justus-Liebig-Universität Gießen (Vorsitzender des Beirats des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen)
- **Prof. Dr. Gernot Stroth**, Professor am Institut für Mathematik der Universität Halle-Wittenberg (Vorsitzender des Beirats des Bundeswettbewerbs Mathematik)
- **Prof. Dr. Günter Trost**, ITB, Bonn (Vorsitzender des Beirats der Akademien Bildung & Begabung)



## WISS. BEIRAT

- **Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ingrid Gogolin**, Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats, Universität Hamburg
- **Prof. Dr. Jürgen Budde**, Europa Universität Flensburg
- **Prof. Dr. Birgit Eickelmann**, Universität Paderborn
- **Prof. Dr. Christina Hansen**, Universität Passau
- **Miriam Pech**, Heinz-Brandt-Schule, Berlin
- **Prof. Dr. Franzis Preckel**, Universität Trier

### GÄSTE

- Bundesministerin für Bildung und Forschung, vertreten durch **MinDirig Dr. Stefan Luther**, Berlin
- Stifterverband, vertreten durch **Prof. Dr. Andreas Schlüter**, Generalsekretär des Stifterverbands, Essen
- Kultusministerkonferenz, vertreten durch **Heidi Weidenbach-Mattar**, Ständige Vertreterin des Generalsekretärs, Bonn

- Beirat Bundeswettbewerb Fremdsprachen, vertreten durch **Prof. Dr. Wolfgang Hallet**, Professor für englische Literatur und Fachdidaktik an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- Beirat Bundeswettbewerb Mathematik, vertreten durch **Prof. Dr. Gernot Stroth**, Professor für Mathematik an der Universität Halle-Wittenberg
- Beirat Akademien, vertreten durch **Prof. Dr. Günter Trost**, Human-Resources-Consultant/Gesellschafter ITB Consulting, Bonn

### FÖRDERPROJEKTE

- Beirat der Akademien Bildung & Begabung
- Beirat der Bundesweiten Mathematik-Wettbewerbe
- Aufgabenausschuss Bundeswettbewerb Mathematik
- Auswahlausschuss Bundeswettbewerb Mathematik
- Aufgabenausschuss der Mathematik-Olympiade in Deutschland
- Ausschuss „Jugend trainiert Mathematik“
- Beirat Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- Ausschüsse Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- Landes- und Regionalbeauftragte Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- Jury der GamesTalente

\*Vorsitz 2019



Die Namen aller Mitglieder, die 2019 in den Gremien der Förderprojekte von Bildung & Begabung mitgewirkt haben, finden Sie online unter  
→ [www.bildung-und-begabung.de/gremien2019](http://www.bildung-und-begabung.de/gremien2019)



Porträt



Kuratorium + Wissenschaftlicher Beirat



# PORTRÄT

Bildung & Begabung, das Talentförderzentrum des Bundes und der Länder, ist eine Tochtergesellschaft des Stifterverbandes. Förderer sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Kultusministerkonferenz (KMK). Unterstützt wird Bildung & Begabung von einem Netzwerk von Unternehmen, Stiftungen und Privatpersonen. Wir möchten an dieser Stelle allen danken, die sich auf vielfältige Weise für die Talentförderung in Deutschland engagieren.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG (BMBF)

Von der frühkindlichen Förderung über Ausbildungsförderung bis hin zum lebenslangen Lernen – das Aufgabenspektrum des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ist groß. Zu den Arbeitsschwerpunkten zählen auch Talent- und Nachwuchsförderung. Ziel ist es, jungen Menschen die Möglichkeit zu eröffnen, sich ihren Begabungen und Interessen entsprechend zu entwickeln, den Bildungsaufstieg zu verbessern und gut ausgebildete Nachwuchskräfte für den Wirtschaftsstandort Deutschland zu generieren.



STIFTERVERBAND

## STIFTERVERBAND

Der Stifterverband ist die Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Stiftungen, die als Einzige ganzheitlich in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation berät, vernetzt und fördert. Zudem betreut der Stifterverband in seinem Deutschen Stiftungszentrum zurzeit mehr als 640 Stiftungen.



KULTUSMINISTER  
KONFERENZ

## KULTUSMINISTERKONFERENZ DER LÄNDER (KMK)

In der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland arbeiten die für Bildung und Erziehung, Hochschulen und Forschung sowie kulturelle Angelegenheiten zuständigen Minister bzw. Senatoren zusammen. Eine wesentliche Aufgabe besteht darin, durch Konsens und Kooperation für die Lernenden, Studierenden, Lehrenden und wissenschaftlich Tätigen das Höchstmaß an Mobilität zu sichern, zur Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Deutschland beizutragen und die Interessen der Länder im Bereich Kultur zu vertreten.

<b>BILDUNG &amp; BEGABUNG</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
	<b>IN TAUSEND EURO</b>	<b>IN TAUSEND EURO</b>
<b>Erträge</b>		
Einnahmen aus Zuwendungen		
Bundesministerium für Bildung und Forschung	2660,3	2.864,1
Stifterverband	843,1	1.082,6
Verschiedene Stiftungen und Sponsoren	386	299,4
Sonstige betriebliche Erträge	487,8	447,2
Entnahme aus Projektmittelrücklage	1,5	15,4
<b>Summe Erträge</b>	<b>4.378,7</b>	<b>4.708,7</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Aufwendungen für Projekte	4.287,4	4.649,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	91,4	58,8
Einstellung in die Projektmittelrücklage	0	0
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>4.378,7</b>	<b>4.708,7</b>
<b>PROJEKTE</b>		
<b>Kompetenzzentrum</b>		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	862	618,5
Stifterverband	253,3	279,6
Stiftungen und Sponsoren	25	0
Sonstige Einnahmen	0	0
<b>Projektaufwendungen</b>	<b>1.140,3</b>	<b>898,1</b>
<b>Deutsche SchülerAkademie</b>		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	737,4	1.046,4
Stifterverband	108,3	153,3
Stiftungen und Sponsoren	54,2	18,7
Sonstige Einnahmen	382,1	397,7
<b>Projektaufwendungen</b>	<b>1.282</b>	<b>1.616,1</b>



#### AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG

Für die Durchführung der Projekte ist Bildung & Begabung auf öffentliche und private Zuwendungen angewiesen. Hauptmittelgeber sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Stifterverband.

Fortsetzung auf Seite 20

PROJEKTE (FORTSETZUNG)	2018	2019
	IN TAUSEND EURO	IN TAUSEND EURO
<b>Bundesweite Mathematik-Wettbewerbe</b>		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	454,3	571,2
Stifterverband	116,6	113,8
Stiftungen und Sponsoren	9,5	46,4
Sonstige Einnahmen	0,1	0
<b>Projektaufwendungen</b>	<b>580,5</b>	<b>731,4</b>
<b>Bundeswettbewerb Fremdsprachen</b>		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	606,6	627,9
Stifterverband	138,6	118,1
Stiftungen und Sponsoren	34,5	59,4
Sonstige Einnahmen	0	0
Entnahme aus Projektmittlrücklage	0	0
<b>Projektaufwendungen</b>	<b>779,7</b>	<b>805,4</b>
<b>Weitere Fördermaßnahmen / Akademien / Wettbewerbe</b>		
Einnahmen aus Zuwendungen		
Stifterverband	150,6	365,8
Stiftungen und Sponsoren	258,4	175
Sonstige Einnahmen	94,4	42,5
Entnahme aus Projektmittlrücklage	1,5	15,4
<b>Projektaufwendungen</b>	<b>504,9</b>	<b>598,7</b>



### PROJEKT-DARSTELLUNG

Die Initiative zu den Projekten ging sowohl vom Stifterverband als auch vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) aus, die einzeln oder gemeinsam die Mittel zur Durchführung der Projekte zur Verfügung stellten. Einzelne Projekte wurden auch gänzlich oder teilweise durch Mittel privater Partner finanziert.

## HERAUSGEBER

Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH

Kortrijker Straße 1, 53177 Bonn

(02 28) 9 59 15-0

info@bildung-und-begabung.de

www.bildung-und-begabung.de

## REDAKTION & GESTALTUNG

Team Kommunikation

## BILDNACHWEISE

Cover: Ehimetalor Akhere Unuabona

Seite 03: Nina Senger-Mertens / Bildung & Begabung

Seite 04: Karl Fegert

Seite 05: Ernesto Uhlmann

Seite 06: Jürgen Prestin

Seite 07: Kevin Höllring

Seite 08: Matthias Bunk / Bildung & Begabung

Seite 09: Bildung & Begabung

Seite 10: Bildung & Begabung

Seite 11: Matthias Bunk / Bildung & Begabung

Seite 12: Charles Yunck

Seite 13: Marc Thürbach

Seite 14: Christian Bohnenkamp

Seite 15: Marc Thürbach

Seite 16: Christian Bohnenkamp

Seite 18: Bildung & Begabung

## VERÖFFENTLICHUNG

November 2020



**JETZT  
SPENDEN**

## HEUTE NOCH TALENTFÖRDERER WERDEN!

Geben Sie jungen Menschen die Chance,  
das Beste aus ihren Begabungen zu machen –  
unabhängig von Herkunft oder Hintergrund.  
Wir freuen uns sowohl über einmalige Spenden  
als auch über kontinuierliche Unterstützung.